



Nachhaltigkeits-Briefing

#15 | August-September 2024

In dieser Ausgabe:

- **"Sustainability Science Slam" zur Langen Nacht der Wissenschaften (SFT)**
- **"Close the gap" – Veranstaltung zu Geschlechteraspekten in der Forschung (GA)**
- **Friedrich-Schiller-Universität Jena beteiligt sich am Stadtradeln**
- **Forum "Transformative Skills für Nachhaltigkeit" (Stifterverband)**
- **Tagung "Education for sustainable development beyond nature // culture" (HRK)**
- **Konferenz "Inter- and Transdisciplinarity Beyond Buzzwords" (ITD Alliance)**
- **Symposium "Transformative Bildung an Schulen und Hochschulen" (PH Salzburg)**
- **Symposium "Die 'Große Transformation' – ein Jahrhundertprojekt zwischen Realität und Utopie" (DHV)**
- **ZEIT WISSEN Kongress "Mut zur Nachhaltigkeit"**

- **Online-Veranstaltung zu HRK-Nachhaltigkeitsaudit und Transformationspfaden für nachhaltige Hochschulen (BayZen)**
- **Hybridveranstaltung: KI & BNE (Nationale Plattform BNE)**
- **Online-Hubs zu Nachhaltigkeit an Hochschulen (DG HochN)**
- **Forum Hochschulbau 2024 (HIS-HE)**
- **Call for Papers: Nachhaltigkeitsforschung & Nachhaltigkeitslehre (HAW Hamburg)**
- **Nachwuchsakademie "Transdisziplinäre Instrumente zur Klimawandelanpassung" (DFG)**
- **Künftige EU-Nachhaltigkeitsforschung: BMBF, DFG und HRK positionieren sich**
- **G20-Wissenschaftsakademien empfehlen Maßnahmen für Nachhaltigkeit**
- **Förderung von Projekten im Wissenschaftsjahr 2025 – Zukunftsenegie (BMBF)**
- **Bericht zur Nachhaltigkeitsberichterstattung an deutschen Hochschulen (HIS-HE)**
- **Neues Projekt zur Verankerung von BNE an Hochschulen (HRK)**
- **Wissenspool des "Zukunftsforum klimafreundliche Hochschulen"**

"Sustainability Science Slam" zur Langen Nacht der Wissenschaften (SFT)

Am 22. November 2024 findet im Rahmen der Langen Nacht der Wissenschaften in Jena ein Sustainability Science Slam statt. Das Servicezentrum Forschung und Transfer (SFT) der Friedrich-Schiller-Universität Jena organisiert die Veranstaltung, bei der eigene Forschungsprojekte mit Nachhaltigkeitsbezug an der Universität Jena einem breiten Publikum vorgestellt werden können. Zur Teilnahme eingeladen sind insbesondere Promovierende, Postdocs und (Junior-)Professor/-innen. Beitragsvorschläge können bis 3. September 2024 per E-Mail an sft@uni-jena.de (Betreff "Science Slam 2024") eingereicht werden. Das Servicezentrum bietet zur Vorbereitung u. a. ein Science Slam Training am 7. November 2024 an.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

"Close the gap" – Veranstaltung zu Geschlechteraspekten in der Forschung (GA)

Am 16. September 2024 findet von 16:00 bis 17:00 Uhr eine Online-Diskussion zu Geschlechteraspekten in der Forschung statt. In der von der Graduierten-Akademie (GA) organisierten Veranstaltung gehen Prof. Dr. Anna Kipp (Professur für Ernährungsphysiologie) und Prof. Dr. Oliver Werz (Lehrstuhl für Pharmazeutische/Medizinische Chemie) der Frage nach, welche Herausforderungen auftreten und welche Potenziale sich bieten, wenn Geschlechteraspekte in der natur-, sozial- und geisteswissenschaftlichen Forschung stärker berücksichtigt werden und welche Strategien dabei helfen, den Gender-Data-Gap zu schließen und die Chancengleichheit in der Wissenschaft zu fördern.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

Friedrich-Schiller-Universität Jena beteiligt sich am Stadtradeln

Vom 30. August bis 19. September 2024 können im Rahmen der Aktion "Stadtradeln" Fahrradkilometer gesammelt werden. Die Friedrich-Schiller-Universität Jena hat es sich zum Ziel gesetzt, das stadtweit größte Team aufzustellen. Dazu sind Studierende und Mitarbeitende aufgerufen, dem Team "Universität Jena" beizutreten, wobei auch untergeordnete Fakultäts- oder Gruppenteams gebildet werden können.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

Forum "Transformative Skills für Nachhaltigkeit" (Stifterverband)

Am 7. Oktober 2024 findet in Berlin das vom Stifterverband organisierte Forum "Transformative Skills für Nachhaltigkeit" statt, welches die Ergebnisse des gleichnamigen Förderprogramms vorstellt. In dem Programm entwickeln und erproben bundesweit 20 Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften neue Lehr-Lern-Konzepte für Nachhaltigkeitskompetenzen. In der Veranstaltung wird es u. a. um die Verankerung Transformativer Skills für Nachhaltigkeit in der Hochschullehre und um Strategien zur Unterstützung von Lehrenden gehen.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

Tagung "Education for sustainable development beyond nature // culture" (HRK)

Vom 12. bis 13. Dezember 2024 findet in Hamburg die Konferenz "Education for sustainable development beyond nature // culture" statt. Die Veranstaltung wird von der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) organisiert. Inhaltlich soll es u. a. um die Frage gehen, welche Rolle Bildung bei der Verfestigung bzw. Aufhebung der Trennung von Natur und Kultur spielt und wie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) mit dem Problem globaler Ungleichheiten und Klima(un-)gerechtigkeit umgeht. Beitragsvorschläge können bis zum 15. September 2024 eingereicht werden.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

Konferenz "Inter- and Transdisciplinarity Beyond Buzzwords" (ITD Alliance)

Vom 4. bis 8. November 2024 richtet die Global Alliance for Inter- and Transdisciplinarity (ITD) in Utrecht (NL) die Tagung "Inter- and Transdisciplinarity Beyond Buzzwords: Educational Pathways for

Sustainable Research Collaborations" aus. In der Veranstaltung werden u. a. Fragen der gesellschaftlichen Wirkung von Forschung, des Kompetenzaufbaus im Bereich inter- und transdisziplinärer Forschung sowie Grundsatzfragen zu gesellschaftlich engagierter Wissenschaft diskutiert.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

Symposium "Transformative Bildung an Schulen und Hochschulen" (PH Salzburg)

Vom 24. bis 25. Oktober 2024 findet das Internationale Symposium "Transformative Bildung an Schulen und Hochschulen: Potenziale – Gelingensbedingungen – Handlungsstrategien" an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig statt. Das Symposium adressiert Fragen rund um die Konzeptionalisierung und lehrpraktische Umsetzung des Ansatzes des Transformativen Lernens.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

Symposium "Die 'Große Transformation' – ein Jahrhundertprojekt zwischen Realität und Utopie" (DHV)

Am 11. Oktober 2024 findet in Düsseldorf das vom Deutschen Hochschulverband (DHV) organisierte Symposium "Die 'Große Transformation' – ein Jahrhundertprojekt zwischen Realität und Utopie" statt. In der Veranstaltung sollen Wissenschaftler/-innen mit Praktiker/-innen aus Politik und Wirtschaft zusammenkommen, um gegenwärtige Transformationsprozesse und ihre Folgen für Gesellschaft, Umwelt, Wirtschaft und Politik zu diskutieren.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

ZEIT WISSEN Kongress "Mut zur Nachhaltigkeit"

Am 26. September 2024 findet in Berlin der ZEIT WISSEN Kongress "Mut zur Nachhaltigkeit" statt, in dem Expert/-innen aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft u. a. über die Umsetzung von Klima- und Umweltschutzmaßnahmen, die Finanzierung von Klimaanpassungen, die Potenziale der Kreislaufwirtschaft oder Gesundheit im Zeichen des Klimawandels diskutieren.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

Online-Veranstaltung zu HRK-Nachhaltigkeitsaudit und Transformationspfaden für nachhaltige Hochschulen (BayZen)

Am 6. September 2024 findet von 9:00 bis 10:30 Uhr eine Online-Veranstaltung des "Zentrum Hochschule und Nachhaltigkeit Bayern" (BayZen) statt. Inhaltlich zweigeteilt geht es zuerst um das Audit "Nachhaltigkeit an Hochschulen" der Hochschulrektorenkonferenz (HRK). Anschließend wird das der Audit-Entwicklung übergeordnete Verbundprojekt "Transformationspfade für nachhaltige Hochschulen" vorgestellt.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

Hybridveranstaltung: KI & BNE (Nationale Plattform BNE)

Am 30. September 2024 findet von 11:00 bis 17:00 Uhr in Berlin und online die Veranstaltung "KI & BNE: Chancen, Herausforderungen und Rahmenbedingungen" statt. Es geht dabei darum, wie Künstliche Intelligenz (KI) das Arbeiten und Lernen verändert und was dies für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) bedeutet. Ziel der von der Nationalen Plattform BNE organisierten Veranstaltung ist zudem, Handlungsempfehlungen zu erarbeiten, die Potenziale und Herausforderungen von KI adressieren.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

Online-Hubs zu Nachhaltigkeit an Hochschulen (DG HochN)

Auch im September 2024 bietet die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltigkeit an Hochschulen e. V. (DG HochN) Online-Veranstaltungen an. Dabei gibt es im Anschluss an einen thematischen Input stets Zeit für Fragen und Diskussion. Die sechs Hub-Termine im September widmen sich Themen wie innovativen Lehrformaten im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), dem Kompetenzrahmen für Nachhaltigkeit der Europäischen Kommission, den Inner Development Goals als Transformative Skills für Nachhaltigkeit oder dem Biodiversitätsmanagement auf dem Campus.

Informationen zu diesen und weiteren Terminen der DG HochN Hubs sowie die jeweiligen Zoom-Einwahldaten finden Sie [hier](#).

#TERMIN

Forum Hochschulbau 2024 (HIS-HE)

Am 30. Oktober 2024 organisiert das HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V. (HIS-HE) das Forum Hochschulbau 2024. In der Online-Veranstaltung geht es um innovative Flächen- und Raumnutzungskonzepte, die neue Arbeitsweisen in Forschung, Lehre und Verwaltung unterstützen und eine effiziente Nutzung von Flächen ermöglichen. In der Veranstaltung sollen Expert/-innen aus der Hochschulpraxis anhand konkreter Beispiele und Studien die Herausforderungen und Chancen der neuen Arbeitswelt aus Sicht des Hochschulbaus kennenlernen und diskutieren.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

Call for Papers: Nachhaltigkeitsforschung & Nachhaltigkeitslehre (HAW Hamburg)

Noch bis zum 30. September 2024 können Abstracts für zwei nachhaltigkeitsbezogene Fachveranstaltungen in Hamburg eingereicht werden. Organisiert vom Forschungs- und Transferzentrum Nachhaltigkeit und Klimafolgenmanagement (FTZ NK) der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg) widmet sich die erste Veranstaltung am 12. Dezember 2024 dem Thema "Innovative Ansätze für die Nachhaltigkeitsforschung in Hochschulen in der DACH-Region". Die zweite Veranstaltung am 17. Januar 2025 beleuchtet "Innovative Ansätze für die Nachhaltigkeitslehre in der Hochschulbildung". Die akzeptierten Beiträge sollen anschließend jeweils in Buchpublikationen erscheinen.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#TERMIN

Nachwuchsakademie "Transdisziplinäre Instrumente zur Klimawandelanpassung" (DFG)

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) fördert mit ihrer Nachwuchsakademie "Transdisziplinäre Instrumente zur Klimawandelanpassung – hei_INSTRUMENTS" junge Wissenschaftler/-innen mit Forschungsinteresse am Klimawandel und computergestützten Klimaanpassungsstrategien. In dem modular aufgebauten Qualifikationsprogramm werden Forschende dabei unterstützt, eigene Projekte zu entwickeln und entsprechende Anträge zu formulieren.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#FÖRDERUNG

Künftige EU-Nachhaltigkeitsforschung: BMBF, DFG und HRK positionieren sich

Gegenwärtig wird in der EU über die Ausgestaltung des Nachfolgeprogramms des aktuell noch laufenden "Horizon Europe" diskutiert. Das künftige Forschungsrahmenprogramm wird von 2028 bis 2034 erneut das weltweit größte Instrument zur Förderung von Forschung und Innovation sein. Mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) haben sich nun drei maßgebliche Akteure der Forschungsförderung auf nationaler Ebene positioniert und ihre jeweiligen Vorschläge für Themen und Instrumente künftiger Nachhaltigkeitsforschung veröffentlicht.

Mehr Informationen finden Sie beim BMBF [hier](#) und [hier](#), bei der DFG [hier](#) und bei der HRK [hier](#).

#INFORMATION

G20-Wissenschaftsakademien empfehlen Maßnahmen für Nachhaltigkeit

Vom 18. bis 19. November 2024 findet in Rio de Janeiro (Brasilien) das Gipfeltreffen der G20-Staaten statt. In Vorbereitung dazu haben die Wissenschaftsakademien der G20, unter ihnen auch die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina, eine gemeinsame Stellungnahme veröffentlicht. Unter dem Titel "Science for Global Transformation" werden konkrete Maßnahmen empfohlen, die dem Erreichen der UN-Nachhaltigkeitsziele dienen, etwa in den Bereichen Energie, Gesundheit und soziale Gerechtigkeit.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#INFORMATION

Förderung von Projekten im Wissenschaftsjahr 2025 – Zukunftsenergie (BMBF)

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert im Wissenschaftsjahr 2025 Projekte im Bereich der Wissenschaftskommunikation und gesellschaftlichen Partizipation zum Thema Energiewende. Im Rahmen der Förderrichtlinie sollen Institutionen der organisierten Zivilgesellschaft, Kultur- und Bildungseinrichtungen, Einrichtungen der Wissensvermittlung und Vermittlungsarbeit sowie nichtstaatliche Organisationen mit Formaten und Methoden der Wissenschaftskommunikation in Berührung kommen und diese innerhalb ihrer Wirkungsbereiche initiieren und testen. Die geförderten Projekte sollen Methoden der Wissenschaftskommunikation sowie Bildungsangebote weiterentwickeln und im Wissenschaftsbetrieb verankern.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#FÖRDERUNG

Bericht zur Nachhaltigkeitsberichterstattung an deutschen Hochschulen (HIS-HE)

Mit dem Stand der Nachhaltigkeitsberichterstattung an deutschen Hochschulen setzt sich ein aktueller Blogbeitrag des HIS-Instituts für Hochschulentwicklung e. V. (HIS-HE) auseinander. Neben statistischen Daten zur Anzahl und Verteilung der Hochschulen, die bislang einen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht haben, enthält der Beitrag u. a. Überlegungen zu den Herausforderungen der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) für Hochschulen.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#INFORMATION

Neues Projekt zur Verankerung von BNE an Hochschulen (HRK)

Im Juni 2024 startete die Hochschulrektorenkonferenz (HRK) das zweijährige Projekt "EmpowerESD: Bildung und Nachhaltigkeitscoaching für Hochschultransformation". Gemeinsam mit dem Netzwerk n e. V., das sich für den gesamtinstitutionellen Wandel an Hochschulen im Sinne einer nachhaltigen

Entwicklung engagiert, soll über die Projektlaufzeit die statusgruppenübergreifende Zusammenarbeit mit Blick auf ein nachhaltiges Hochschulleben gestärkt und verstetigt werden. Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) soll der Austausch auf Augenhöhe von Studierenden und Mitarbeitenden vorangetrieben und Partizipation an der Nachhaltigkeitstransformation der eigenen Hochschule gestärkt werden.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#INFORMATION

Wissenspool des "Zukunftsforum klimafreundliche Hochschulen"

Im Rahmen des Projekts "Zukunftsforum klimafreundliche Hochschulen" zur Förderung von Nachhaltigkeit im Sinne eines gesamtinstitutionellen Ansatzes (Whole Institution Approach) an deutschen Hochschulen entstand ein Wiki als Wissenspool für Hochschulleitung, Studierende, Verwaltung und alle weiteren Statusgruppen. Das Wiki umfasst u. a. Leitfäden, Good-Practice-Beispiele und Vernetzungsangebote, jeweils für die fünf Handlungsfelder Lehre, Forschung, Transfer, Betrieb und Governance. Das Wiki wird ständig erweitert und wer möchte, kann daran mitwirken.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

#GOODPRACTICE

>>>HASHTAGS<<<

#TERMIN: Veranstaltung zum Thema Nachhaltigkeit

#INFORMATION: Aktuelle Entwicklungen im Bereich Nachhaltigkeit

#FÖRDERUNG: Fördermöglichkeiten, Stipendien und Preise im Bereich Nachhaltigkeit

#GOODPRACTICE: Beispiel guter Nachhaltigkeitspraxis

Das Nachhaltigkeits-Briefing wird bereitgestellt von der AG Nachhaltigkeit des Senats der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Ältere Ausgaben des Briefings finden Sie [hier](#).

Inhaltlich verantwortlich für diese Ausgabe: Dr. Karsten Gäbler (karsten.gaebler@uni-jena.de), Dorothee Quade (dorothee.quade@uni-jena.de), Fabian Löber (nachhaltigkeit@uni-jena.de), Dr. Johanna Sittel (johanna.sittel@uni-jena.de)

Wir freuen uns auf Hinweise zu Nachhaltigkeitsthemen an der Universität und darüber hinaus. Schreiben Sie uns unter nachhaltigkeitsbriefing@uni-jena.de

Um das Nachhaltigkeitsbriefing regelmäßig zu beziehen oder das Abonnement abzubestellen, können Sie sich [hier](#) in die Mailingliste ein- und austragen.